

Hygienemaßnahmen bei hochschuldidaktischen Fortbildungsveranstaltungen der GHD zum Schutz vor Ansteckungen mit dem Corona-Virus

Informationen für Teilnehmende

Bitte beachten Sie, dass der **Zutritt** zu den Hochschulgebäuden
bei Verdacht auf eine Corona-Erkrankung
(oder entsprechenden Krankheitssymptomen)
grundsätzlich **verboten** ist.

Zu unser aller Sicherheit empfehlen wir allen Teilnehmenden und Referenten, im Vorfeld einen **Antigen-Schnell- oder Selbsttest** durchzuführen. Für die Teilnahme an den Präsenzveranstaltungen der GHD ist der Nachweis des 3G-Status offiziell nicht erforderlich.

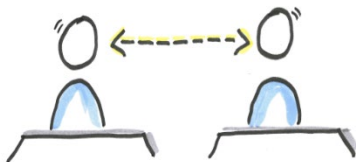


Wir empfehlen dringend im ganzen Gebäude eine **medizinische Maske** (OP-Maske oder FFP2-Maske) zu tragen. Bitte bringen Sie dazu Ihren eigenen Mund-Nasen-Schutz mit. Diese Empfehlung gilt vor allem, wenn ein Mindestabstand von 1,5 m nicht eingehalten werden kann (auch innerhalb des Veranstaltungsraumes).

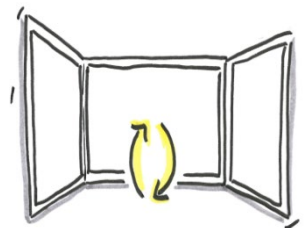


Im Veranstaltungsraum finden Sie **desinfizierte Arbeitsplätze**, Medien und Moderationsmaterialien vor. Für ausreichend **Hand- und Flächendesinfektionsmittel** ist gesorgt.

Achten Sie bitte in allen Fällen (auch in den Pausen) auf die Einhaltung des empfohlenen **Mindestabstands von 1,5 m**. Wir berücksichtigen diesen Mindestabstand bereits bei der Anordnung der Tische und Stühle.



Die Veranstaltungsräume sollen **regelmäßig gelüftet** werden. Wir empfehlen den Referenten, dies alle 20 Minuten für 5 Minuten zu tun.



Bitte beachten Sie die **Nies- und Hustenetikette**: Husten und niesen Sie in ein Papiertaschentuch oder in die Armbeuge.



Aufgrund der Ungewissheit, ob und unter welchen Bedingungen am Veranstaltungsort ein Mittagessen angeboten werden kann, empfehlen wir, sich für die Mittagspause einen Snack mitzubringen bzw. sich nach Möglichkeit vor Ort (z. B. bei Bäckereien, etc.) selbst zu versorgen. Getränke während der Veranstaltung sind vorhanden.

